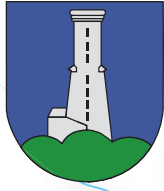


Ausgabe
November
2024



Die Glanquelle

Berichte aus dem Höcher Ortsgeschehen



Liebe Bürgerinnen und Bürger, unsere Dorfzeitung *Die Glanquelle*, Ausgabe November 2024, befindet sich in Ihren Händen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und Gucken!



Titelbild: Julia Müller

Tag der Berufsfeuerwehr 2024

Jugendfeuerwehr Höchen



Am 3. Wochenende im September war es wieder soweit: Die Jugendfeuerwehr Höchen absolvierte ihren traditionellen Berufsfeuerwehrtag. Von Samstagmorgen, um 8:00 Uhr, bis Sonntagmorgen um 8:00 Uhr hieß es für den engagierten Feuerwehrynachwuchs, den Alltag einer Berufsfeuerwehr hautnah zu erleben.

Der 24-Stunden-Dienst wurde von den Feuerwehrfrauen Alina Löhfeldm und Sarah Backes hervorragend vorbereitet und begleitet. Beide stellten sicher, dass der Tag nicht nur gut strukturiert, sondern auch realitätsnah gestaltet wurde. Ihre Planung ermöglichte es den Jugendlichen, die vielseitigen Aufgaben und Herausforderungen des Feuerwehrtags zu meistern. Unterstützt wurden die beiden von weiteren aktiven Feuerwehrangehörigen.

Von der Herstellung der Einsatzbereitschaft am frühen Samstagmorgen über das Reinigen der Geräte und Fahrzeuge bis hin zum Absolvieren verschiedenster Einsatzszenarien – die jungen Feuerwehrleute waren stets mit großem Engagement bei der Sache. Ob Brandeinsätze, technische Hilfeleistungen oder Erste-Hilfe-Maßnahmen – die Jugendfeuerwehr zeigte eindrucksvoll, was sie gelernt hat.

Neben den Einsätzen stand auch das Ge-

meinschaftsleben im Vordergrund. Ein gemeinsames Frühstück, Mittagessen und Abendessen sowie die Übernachtung in der Feuerwache stärkten das Zusammengehörigkeitsgefühl der Gruppe.

Für das leibliche Wohl der Jugendlichen sorgte der Vorsitzende des Feuerwehr-Fördervereins, Michael Gaffga, der die Verpflegung während des 24-Stunden-Dienstes organisierte und damit wesentlich zum Erfolg des Tages beitrug.



Dieser Berufsfeuerwehrtag war nicht nur eine wertvolle Erfahrung für die Jugendlichen, sondern auch ein Beweis dafür, wie gut vorbereitet der Feuerwehrynachwuchs in Höchen ist.



Text und Fotos:
Andreas Müller

Überreichung Ehrenzeichen

„Hochwasserhilfe Saarland 2024“ für den Saarpfalz-Kreis



Am Montag, dem 14. Oktober fand die offizielle Übergabe der Ehrenzeichen für die „Hochwasserhilfe Saarland 2024“ für den Saarpfalz-Kreis und u.a. für 11 Kameradinnen und Kameraden (7 waren verhindert) des Löschbezirkes Höchen am Flughafen Saarbrücken-Ensheim statt.

Dank des Einsatzes aller Hilfsorganisationen und privat organisierten Helfern an Pfingsten 2024, konnten Menschenleben gerettet, Gefahren abgewehrt oder minimiert werden, sowie viele Schäden beseitigt werden. Auch wir waren mit 18 Kameradinnen und Kameraden mit unseren beiden Einsatzfahrzeugen von Freitag bis Sonntag u.a. in Kirrberg und Blieskastel im Einsatz. Unser Feuerwehrfest wurde diesbezüglich abgesagt, aber wir spendeten die durch unseren Förderverein zubereiteten Lebensmittel (Erbsensuppe und Gefüllte sowie Kuchen) an die betroffenen Regionen in Blieskastel und Kirkel. Innenminister Reinhold Jost überreichte als Gastgeber dieser Veranstaltung nach seinen Grußworten und der Rede von Landrat Dr. Theophil Gallo, die Flutmedaille des Saarlandes, als Dank und Anerkennung für besondere und selbstlose Leistungen, im Rahmen eines feierlichen Empfangs an die Einsatzkräfte.

Vom Löschbezirk Höchen waren im Hochwassereinsatz an Pfingsten 2024:

Backes Sarah, Nashan Dominik, Müller Bastian, Fuck Peter, Fuck Alexandra, Rickert Collin, Neumann Niklas, Schmidt Stefan, Metzinger Michael, Omlor Jens, Schmitt Christian, Hirsch Stefan, Profeta Mike, Kuhn Sebastian, Körner Thomas, Körner Carsten, Kulla Fabian und Güssow Justin

Dominik Nashan, HBM





**Einladung zum
Dorfgespräch**
„Höchen unterwegs in die Zukunft“
Freitag, 15. November 2024
19.00 Uhr, Sportheim SV Höchen

Herzlich willkommen, wir freuen uns auf euch!
Nur gemeinsam und durch persönliche Begegnung
können wir unser Dorf stärken!

Wie soll unser Dorfplatz vor der
Glanhalle aussehen.



Ortsrat Höchen



T.KNÖBL DACHDECKEREI GMBH



Heliumstr. 4a
66459 Kirkel

Gewerbegebiet am Zunderbaum
Tel. 06841-9800954

www.dachdeckerei-knoebl.de

TÜV in Bexbach

neben der Jet Tankstelle



Jetzt neu in Bexbach

Kleinottweiler Str. 98
66450 Bexbach

Mo - Fr
8.30 - 17.00 Uhr

Sa
jeden ersten und
letzten im Monat
9.00 - 13.00 Uhr

Email
svk-bex@de.tuv.com

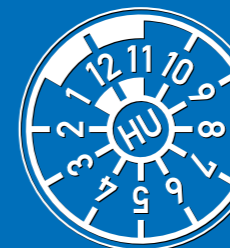
Tel
0172 4584529



www.sv-k.com

• Mit oder ohne Termin

TERMIN EINFACH
ONLINE BUCHEN



Einladung zum Ökumenischen Frauenfrühstück in Bexbach am 23. November

Am Samstag, dem 23. November, findet wieder ein ökumenisches Frauenfrühstück im protestantischen Gemeindehaus in Bexbach statt. Hierzu lädt das Organisationsteam alle interessierten Frauen recht herzlich ein. Beginn ist um 10 Uhr. Neben dem beliebten leckeren und reichhaltigen Frühstücksbuffet und musikalischen Beiträgen wird es auch wieder einen sehr interessanten Vortrag geben. Als Referent konnte der Buchautor und Pfarrer i.R. Dr. Ludwig Burgdörfer gewonnen werden. Er referiert zum Thema „Endlich leben - Vom Loslassen und Anfangen“. Hierzu sagt Burgdörfer: „Abschiednehmen klingt in unseren Ohren meist eher negativ. Wir verbinden damit schmerzhaften Verlust. Dass Abschied aber auch Anfang und Neubeginn bedeuten kann, ist uns eher fremd. Dabei fängt das Leben schon mit einem ersten Abschied vom Mutterschoß an. Und so geht es unser ganzes Leben weiter. Wir verabschieden den einen Lebensraum, um in einen neuen einzutreten. Und wenn wir es endlich geschafft haben, sagen wir: „Endlich!“ und sind gespannt, was kommt. So geht das unser ganzes Leben lang und darüber hinaus. Das ist spannend. Und das ist unser spannendes Thema am 23.11. in Bexbach.“

Der Unkostenbeitrag für die Veranstaltung beträgt 10 Euro. Anmeldungen für das Frauenfrühstück werden ab jetzt bis zum 14. November per E-Mail an bribaku@gmail.com entgegengenommen oder telefonisch vom 04. bis 14. November, jeweils zwischen 10 und 19 Uhr unter der Nummer 0163-3658360 (Anne Keil). Das ökumenische Frauenfrühstücksteam freut sich auf Ihr Kommen!

Text: Britta Baschab-Krupp



**AUTOHAUS
WUNN GMBH**
... seit über 50 Jahren!

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung
- Leasing und Finanzierung
- Waschanlage
- Reparaturen und Wartungen
- Klimageservice
- Reifenservice
- HU/AU Abnahme

Autohaus Wunn GmbH | Rathausstraße 64-66 | 66914 Waldmohr
Tel. 06373-3237 | info@autohauswunn.de
www.autohauswunn.de





**AD
Maler Degel**



Maler- und Verputzarbeiten Vollwärmeschutz-Systeme Fußboden-Verlegearbeiten

Geschäftsführer:
Achim Degel
Zur Bergehalde 9
66450 Bexbach/Höchen

Tel: (06826) 80 03 78
Fax: (06826) 80 38 4
E-Mail: maler-degel@gmx.de



Kuchen gegen Spende

Am 21. September fand die Aktion für den Tierschutz „Kuchen gegen Spende“ im Schützenhaus Höchen statt. Die Helfer backten 28 verschiedene Kuchen, Torten und Muffins, um möglichst viele Spenden für den Tierschutz zu generieren.

Bei sonnigem Wetter ging es los, so dass auch der Außenbereich des Schützenhauses zum Kuchenverzehr mitgenutzt werden konnte. Die Kisten für die Sachspenden füllten sich genauso schnell wie das Geldspendenschwein.

Auch das Kuchenbuffet leerte sich Stück für Stück. Nach gut 2 Stunden war die Aktion beendet.

Nachdem die Sachspenden sortiert und die Geldspenden über 960 € ausgezahlt waren, wurden sie an die beiden Organisationen aufgeteilt:

Dem Erlebnishof Gerhardsbrunn konnte am 28.9. Folgendes übergeben werden:

- 60 kg Katzenfutter
- 4 Katzenkörbe
- 1 Kratzbaum
- verschiedene Kissen und Spielzeuge für Katzen
- 30 kg Kaninchenfutter
- 1 Kaninchenhaus
- diverse Näpfe

Der andere Teil der Spenden ging an die Tierrettung Kindsbach (Animal Sunshine Farm) und diese wurden am 05.10.2024 übergeben:

- 130 kg Hundefutter
- 41 Leinen, Geschirre und Halsbänder
- 4 Hundebetten
- 4 Hundemäntel
- diverse Decken
- Verbandsmaterial
- diverse Spielsachen

Zu den Sachspenden konnten Tanja und Manuel den Betreibern des Erlebnishofes und dem Vorstand der Tierrettung die Geldspende überreichen.

Die Freude bei den beiden Organisationen war riesengroß. Mit den Sach- und Geldspenden können nun die Tiere wieder eine Zeit versorgt werden oder verschiedene Projekte angegangen werden. Wir möchten uns recht herzlich bei allen Spendern, Unterstützern, bei dem Schützenverein Höchen und bei allen Helfern, Freunden und der Familie bedanken. Ohne Euch wäre diese Aktion nicht möglich gewesen!

Die Veranstalter
Tanja Fegert-Spohn und Manuel Spohn



Vorfreude auf die Adventszeit und den Höcher Weihnachtsmarkt 2024

Nicht mehr lange und die Adventszeit beginnt. Bedeutet gleichzeitig auch: Bald ist wieder Weihnachtsmarkt in Höchen. Endlich wieder Besinnlichkeit und gemütliches Beisammensein, Weihnachtslieder hören ...

Am 14. Dezember 2024 ist es wieder soweit. Wir freuen uns, gemeinsam mit Euch unseren zweiten Weihnachtsmarkt in Höchen zu feiern. Wie auch im letzten Jahr findet dieser vor der Glanhalle statt. Ein tolles und musikalisches Rahmenprogramm, sowie der Besuch des Nikolaus sind geplant. Mehr wird noch nicht verraten.

Angela Hirsch



Förderverein „Unser Höchen“ e.V.
Herausgeber der Dorfzeitung „Die Glanquelle“
www.hoechen.de

Mitgliederversammlung 2024

Der Förderverein „Unser Höchen“ lädt alle Mitglieder ganz herzlich ein zur ordentlichen Mitgliederversammlung am

**Mittwoch 20. November 2024
19 Uhr, Sportheim „Am Nasswald“**

Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

- Top 1 Begrüßung und Eröffnung
- Top 2 Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
- Top 3 Genehmigung der Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Top 4 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung von 2023
- Top 5 Bericht Vorstand
- Top 6 Bericht Schatzmeister
Mitgliederentwicklung / Rechnungsstellung Dorfzeitung / Buchhaltung
- Top 7 Bericht der Rechnungsprüfer
- Top 8 Aussprache zu den Berichten
- Top 9 Entlastung des Vorstandes
- Top 10 Verschiedenes

Wir freuen uns, wenn Sie am Vereinsleben teilnehmen, möglichst zahlreich kommen und die Möglichkeit nutzen, sich zu informieren.

1. Vorsitzende

2. Vorsitzender

Angela Hirsch

Mathias Bernd

Die Fußball Bambinis erobern den Sportplatz



Seit dem 21. August 2024 gibt es beim SSV 1920 Höchen endlich wieder eine eigene G-Jugend Mannschaft.

Unter fachkundiger Führung des Trainer-Teams, bestehend aus Julia Schmidt, Finn Hetterich und Matthias Bernd, trainieren mittwochs knapp 25 Bambinis im Alter von 3 bis 7 Jahren auf dem Höcher Fußballplatz. Natürlich findet hier noch kein koordiniertes Fußballspiel wie in der Bundesliga statt. Im Training für die Bambinis steht der Spaß an der Bewegung an erster Stelle. Durch unterschiedliche Übungen werden beispielsweise die Koordination, der Gleichgewichts-

sinn und die Beweglichkeit trainiert. Die Kids waren von Anfang an mit Feuereifer bei der Sache und so konnten sie am 18. September bereits ihr erstes „richtiges“ Spiel gegen die G-Jugend des TuS Wiebelskirchen bestreiten. Unsere Bambinis haben sich in ihrem ersten Spiel unfassbar gut geschlagen und können zurecht stolz auf sich und ihre Leistung sein. Dank Kuchenspenden aus der Elternschaft konnten sich die jungen Fußballer nach dem Spiel auch gemeinsam mit dem Gegner stärken. Der Verein war genau so stolz auf die Jungs und Mädels wie die Trainer und Eltern und hat deshalb die

Kids in der Woche danach zu Pommes und Wiener Würstchen ins Sportheim eingeladen. Ein Angebot, das von den Kindern natürlich begeistert angenommen wurde. An dieser Stelle auch nochmals herzlichen Dank an unser engagiertes Trainerteam, an Lorenzo di Grazia für die regelmäßige Unterstützung, an alle Helfer im Sportheim und natürlich den Verein selbst für die tolle Zusammenarbeit und dass den Kids so großartig das nötige Wissen und vor allem der Spaß am Fußball vermittelt wird. Wir freuen uns schon auf das nächste Spiel.



Das Training findet jeden Mittwoch von 16.30 Uhr bis 17.15 Uhr auf dem SV Sportplatz statt. Es werden noch Spieler für eine F-Jugend Mannschaft, also Jahrgang 2017/2018 gesucht. Bei Fragen und Interesse gerne bei Julia Schmidt unter julchen.8989@icloud.com melden.

Text: Stephanie Bosslet
Fotos Lea Friedenheim und Eltern der Bambinis

Wechsel in der Vereinsführung



Jürgen Schäfer neuer Vorsitzender des Verkehrsvereins Jägersburg

Der Heimat-, Kultur- und Verkehrsverein Jägersburg, der auch zahlreiche Mitglieder aus Höchen hat, beschloss in einer sehr gut besuchten Mitgliederversammlung dieser Tage einstimmig, an die Stadt Homburg einen Zuschuss von 8000 Euro zur Sanierung der teilweise eingestürzten nördlichen Umfassungsmauer der Gustavsburg zu überweisen, sobald mit den entsprechenden Arbeiten begonnen wird. Die Vereinsführung betonte, dies sei zwar nur eine Geste im Verhältnis zur veranschlagten Gesamtsumme von rund 140.000 Euro, verdeutliche aber die Bedeutung, die der Verein der Burg als Wahrzeichen des Ortes zuzuschreiben.

Der bisherige Vorsitzende Gustl Altherr erwähnte in seiner Bilanz die Gründung des Burg- und Schlossmuseums, die 12 Hubertusmärkte, 53 Studienreisen, mehr als 100 Kunstausstellungen und Konzerte, für die er verantwortlich zeichnete. Nach 45 Jahren im Vereinsvorstand, davon 20 Jahre als Vorsitzender, sage er nun „Tschüss“ und wünsche seinen Nachfolgern viel Erfolg bei den anstehenden Aufgaben, wie dem 70. Jubiläum zum Vereinsbestehen in zwei Jahren und der 750-Jahrfeier Jägersburgs in fünf Jahren.

Die von Kassensführer Walter Maaß und dem scheidenden Vorsitzenden Altherr vorgetragene Berichte fanden Zustimmung, so dass nach den Erläuterungen von Kassensprüfer Arno Auffenfeld der Vereinsführung Entlastung erteilt werden konnte.

Unter der Versammlungsleitung von Camilla Atmer-Steitz wurden die Neuwahlen eingeleitet, die folgendes Ergebnis hatten: Neuer Vorsitzender ist Jürgen Schäfer, seine Stellvertreter sind Ortsvorsteher Philipp Vollmar und Siegfried Biegaj, Kassiererin ist Heike Didion und

Protokollführer Wilfried Seng (alle Jägersburg). In den Beirat wurden gewählt: Camilla Atmer-Steitz (Websweiler), Liane Boßlet-Heinßmann (Erbach), Kurt Geimer (Reiskirchen), Christa Schäfer (Jägersburg) und Karl-Heinz Weckler (Höchen). Die Kasse prüfen Arno Auffenfeld (Jägersburg) und Michael Boßlet (Höchen). Die Wahlen erfolgten nahezu alle einstimmig, bei Enthaltung der Betroffenen. Der bisherige Vorsitzende Gustl Altherr wurde zum Ehrenvorsitzenden gewählt und erhielt als Abschiedsgeschenk ein Aquarell der Gustavsburg, das die Künstlerin Martina Gössl gemalt hat. Als künftiger Leiter des Burg- und Schlossmuseums wurde der Pädagoge Michael Germann (Jägersburg) gewählt.

Text: Karl-Heinz Weckler
Foto: Annett Ewen

www.royere.de **www.royere.de** **www.royere.de** **www.royere.de**

• LEASING
• FINANZKAUF
• LANGZEITGARANTIE

KOSTENLOSE ANFAHRT BIS 10 KMI!

Wir machen das!

JAHRE REPARATUR GARANTIE

Kostenlose Leihgeräte!

Ihr zuverlässiger 1a - Service für Waschmaschinen - Geschirrspüler - Trockner
Mikrowellen - Kühlgeräte - Espressoautomaten (JURA, SAECO u.a.) TV - HiFi - Video
Bau von Sat-Anlagen - Computer - Telekommunikation und vieles mehr...

Schnell • Preiswert • Kompetent

SP:ROYERE 06373 9646

Hausgeräte & Medien e.K.
TV - HiFi - VIDEO - COMPUTER - ELEKTROGERÄTE
Rethausstr. 13 - Waldmohr Nähe Marktplatz

Zuckerbrot und saure Drops – ein ganz normales Leben



Was bisher geschah

Maria sitzt nach Feierabend mit ihrem Kätzchen Mona im Garten, betrachtet einige Bilder und fasst den Entschluss, anhand eines alten Fotoalbums, das sie von ihren Eltern zur Hochzeit bekommen hat, ihre Lebensgeschichte aufzuschreiben.

Kapitel 1 – Oma Käthe und die Kruschschublade

Maria legt die Kinderfotos auf den Tisch und blättert Seite um Seite ihres Albums um, ein Bilderbuch voller Erinnerungen an ihre Großeltern, ihre Eltern und ihre eigene Kindheit. Sie erinnert sich an den Spruch „Jeder Esel nennt sich zuerst“, den sie sich öfter zuhause anhören musste und beschließt, zunächst einen Ausflug in die Welt vor ihrer Zeit zu unternehmen, denn schließlich hat sie ihren Vorfahren zu verdanken, dass sie überhaupt existiert. Sie beginnt ihre Erzählung mit ihrer Oma, weil sie zu ihr ein ganz besonders inniges Verhältnis hatte.

„Ich habe meine Oma sehr liebgehabt und war oft in den Ferien bei ihr und Opa Jakob zu Besuch. Oma Käthe war wunderbar weich und anschmiegsam und hatte bis zu ihrem Popo reichende schwarze Haare, die sie tagsüber in einem dicken Knoten im Nacken trug. Abends aber löste sie die Haarnadeln und wenn ich bei ihr war, durfte ich sie immer kämmen. Ich war erst zufrieden, wenn das wunderschöne Haar wie ein seidener Vorhang über ihre Schultern fiel. Oma hat alles geduldig ertragen und hoffentlich sogar ein bisschen genossen.

Wie es damals üblich war spielte sich das Leben in Omas Küche ab, die ich ganz toll fand. Ich durfte den Küchentisch mit Schneiderkreide bemalen und Opa hielt auf dem Chaiselongue dahinter sein Mittagschläfchen. Die Kissen waren dick und bunt und seine Federn quietschten, wenn ich darauf herumturnte. Der große Kohleofen faszinierte mich mit seiner Glut, machte mir

aber auch immer ein bisschen Angst, denn wenn das Wasser kochte, meldete sich der Kessel auf dem Herd mit einem lauten, hellen Pfeifton und erschreckte mich. Am besten aber gefiel mir die „Kruschschublade“, in der ich kruschen (stöbern) durfte, wann immer ich wollte. Ihr Inhalt veränderte sich ständig: bunte Bänder, neue Kreide, Wollreste und kleine Stoffstückchen, rote Gummiringe und viele Knöpfe in allen Farben und Größen. Ich durfte die Schublade komplett ausräumen und die Schätze auf dem Tisch sortieren: nach Material, Farben, Formen, nach Dingen, die zueinander passten und Gegenständen, die nichts gemeinsam hatten. Manchmal entpuppten sich diese Einzelstücke als kleines Geschenk für mich: ein Haarband, ein Heiligenbildchen (Oma war sehr gläubig) oder ein schöner Stein, den Opa irgendwo gefunden hatte und zu dem er mir eine Geschichte erzählte. Der Inhalt dieser Schublade war mein einziges Spielzeug, es hätte aber auch kein Schöneres geben können! Bei diesen Omabesuchen hatte ich fast immer mein kleines Baby dabei, das Bobbelche. Bobbelche hat mich mein Leben lang begleitet und drei Umzüge mit mir überstanden. Inzwischen sitzt sie mit ihrem rosa Kleidchen auf der Truhe im Schlafzimmer und freut sich, wenn ich sie liebevoll abstaube.



darüber rieb, gaben sie einen klaren, hellen Ton von sich.

Der Osterhase scheint den Garten auch geliebt zu haben, denn er versteckte jedes Jahr ein Nest mit bunten Eiern in der Nähe des großen Kirschbaums. Ich wurde von Mama mit meinem neuen Sonntagkleidchen oder schicken Hosen und einer wunderschönen großen Schleife im Haar fein herausgeputzt und konnte es kaum erwarten, auf die Suche zu gehen.“

In Marias Garten leuchten keine Flaschen aus Glas, stattdessen haben sich in ihrem Pfad ganze Ameisenkolonien eingenistet. Egal, wo sie steht, ständig krabbeln ihr die Tierchen die Beine hoch. Maria ist sehr naturverbunden und tierlieb, aber irgendwo hört der Spaß auf. Angeblich mögen die Krabbler keine Kreide und deshalb hat Maria ihre Enkel gebeten, auf den Beetplatten viele schöne Bilder zu malen. Die werden allerdings den nächsten Regenguss nicht überdauern und so werden wahrscheinlich die Ameisen gewinnen. Aber wenigstens hatten die Kleinen Spaß beim Malen.



Im nächsten Heft: Opa Jakob und der „Muckefuck“



Köstlichkeiten aus Ellen's Küche

Hallo liebe Leserinnen und Leser!

Heute habe ich ein Rezept für eine saftige Pflaumentorte für euch. Eine köstliche Schichtarbeit, eine Kombi zum Verlieben.

Pflaumentorte mit Zimtmousse

Zutaten:

210 g Mehl, 330 g Zucker, 80 g Butter, 4 Eier (G M) , zusätzlich 2 Eigelb, 1 gestr. EL Backpulver, 150 g gemahlene Haselnüsse, 2 EL Kakao-pulver, 8 Blatt Gelatine, 700 g Pflaumen, 35 g Speisestärke, Salz, 500 ml roter Traubensaft, 2 EL Pflaumenmus, 2 EL roter Portwein oder Pflaumen-saft, 1 TL Zimt, 250 g Magerquark, 180 g Schlagsahne und Haselnusskrokant zum Bestreuen .

Zubereitung des Mürbeteigs:

160 g Mehl , 60 g Zucker , 80 g Butter, 1 Eigelb , 1 Msp. Backpulver, 1 Prise Salz zu einem glatten Teig verkneten. Zu einer kleinen Platte, oder einer Kugel formen und in Folie gewickelt ca. 30 Minuten kalt stellen.

Zubereitung des Biskuits:

4 Eier trennen. Eiweiße und eine Prise Salz steif schlagen, 120 g Zucker einrieseln lassen, weiterschlagen, bis der Zucker gelöst ist. 4 Eigelbe unterrühren. Gemahlene Haselnüsse, Kakao, 50 g Mehl und restliches Backpulver mischen, unter den Eischaum heben. Die Masse in eine mit Backpapier ausgelegte Springform (24 cm Durchm.)füllen und glatt streichen. Im vorgeheizten Backofen E- Herd (Ober/ Unterhitze) bei 180 Grad ca. 25 Minuten backen. Herausnehmen, nach ca. 5 Minuten den Formrand vorsichtig lösen und den Biskuit auf einem Kuchengitter auskühlen lassen. Dann den Biskuit auf ein mit Backpapier ausgelegtes Kuchengitter stürzen, Backpapier abziehen und zurückstürzen. Dann den Mürbeteig rund (24 cm) ausrollen. Auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech legen, mit einer Gabel mehrfach einstechen und bei 180 Grad ca. 15 Minuten goldbraun backen. Auskühlen lassen.

Füllung :

500 g Pflaumen waschen, trocknen, entsteinen und würfeln. 5 Blatt Gelatine in Wasser einweichen. Speisestärke und 6 EL Traubensaft verrühren. Restlichen Saft und 50 g Zucker aufkochen . Die Pflaumenwürfel darin ca. 5 Min. weich kochen. Speisestärke einrühren und nochmals kurz aufkochen lassen. Etwas abkühlen lassen, dann 5 Blatt Gelatine ausdrücken und im heißem Kompott auflösen, mehrmals umrühren.

Dann den Mürbeteigboden auf eine Platte setzen und mit dem Pflaumenmus bestreichen. Den Biskuit einmal waagrecht durchschneiden. Unteren Boden auf den Mürbeteigboden legen und etwas andrücken. Mit einem Tortenring umstellen und das Pflaumenkompott einfüllen. Oberen Biskuitboden darauflegen und kalt stellen.



Mousse:

3 Blatt Gelatine in Wasser einweichen. 1 Eigelb, 50 g Zucker und Portwein über einem warmen Wasserbad aufschlagen. Zimt unterrühren. Gelatine ausdrücken und darin auflösen, gut umrühren. Quark unter den Eischaum heben und etwas glatt rühren. Sahne steif schlagen und unterheben. Nun Mousse auf die kalte Torte geben und glatt streichen. Dann die Torte für mindestens 3 Stunden kalt stellen (geht auch über Nacht).

Garnierung:

Restliche Pflaumen waschen, trocknen, entsteinen und in Scheiben schneiden. Zum Schluss die Torte mit Pflaumenscheiben und Haselnusskrokant verzieren.

Ihre Ellen Schwarz



Musik auf dem Bauernhof

Ob es den Kühen und Kälchen auf dem Feilbacherhof bei Familie Steitz in Websweiler auch gefallen hat, als der gemischte Chor des MGV Höchen seine Lieder vortrug? Nun, das kann man nicht mit Sicherheit sagen, denn sie äußerten sich nicht direkt dazu, aber zumindest gab es keine Sturzgeburten, es brach keine Panik im Stall aus und die Milch wurde auch nicht sauer. Lassen Sie uns das einfach als positive Rückmeldung werten!

Bei den Besucher*Innen in dem geräumigen Saal mit direktem Blick in den ebenfalls geräumigen und hellen Kuhstall war das Echo dafür aber eindeutig: es war ein rundum gelungener Nachmittag in besonderer Atmosphäre!

Aber jetzt erstmal der Reihe nach. Um 10 Uhr trafen sich die Vorstandsmitglieder vom MGV mit Camilla Steitz (sie singt übrigens im Chor im Sopran) auf dem Feilbacherhof, um den Raum entsprechend vorzubereiten, die Tische und Bänke aufzustellen und um zu dekorieren. Geschirr und Besteck war in ausreichender Zahl schon vorhanden und so musste der Vorstand nur noch mehrere Kaffeekannen und eine große Kaffeemaschine mitbringen. Fleißig wurden Tischdecken rutschfest angebracht und mitgebrachtes herbstliches Deko-Material auf den Tischen und auch an anderen Stellen verteilt. Der Chor traf sich vor Beginn der Veranstaltung zu einer allerletzten Probe, sodass am Schluss nur noch eines fehlte: die Besucherinnen und Besucher.

Anfangs sah es jedoch aus, als würden sich nur wenige zu uns verirren, und wir dachten schon, dass wir sehr sehr viel Kuchen selbst essen müssen. Aber weit gefehlt! Plötzlich füllte sich der Raum mit immer mehr Besucher*Innen, es wurde laut und lebhaft ... es war einfach toll.

Der Herbst zeigte sich von seiner schönen Seite, sogar das Wetter spielte an dem Tag mit, sodass junge Familien mit Kindern zuerst einmal ausgiebig auf dem Hof die Tiere besuchen konnten, was für die jüngsten Besucher sicherlich der aufregendere Teil des Nachmittags war. Wenn ich mich an die Zeit zurückerinnere, als mein Sohn so klein war, dann vermute ich mal stark, dass wahrscheinlich der Teil, als sie ruhig sitzen sollten und der Chor sang, aus ihren Augen



eher eine lästigere Angelegenheit war (was die Kleinen aber wirklich gut hinbekommen haben, lieben Dank dafür, das können die Eltern den Kindern gerne ausrichten!). Aber man konnte sich in dieser Zeit der eingeschränkten Bewegungsfreiheit ja schonmal mit Kuchen oder belegten Brötchen stärken, damit man im Anschluss die Eltern oder Großeltern noch so richtig auf Trab halten konnte. ??

Selbst gebackene Kuchen und selbst belegte Brötchen gab es reichlich, sodass jede und jeder, ob noch ganz klein oder nicht mehr ganz jung (aber jung geblieben) etwas Leckeres zum Genießen fand. Die Kuchen wurden zum Teil auch von Leuten gespendet, die nicht im Chor mitsingen, hierfür möchten wir uns ganz herzlich bedanken!

Der Vorstand hatte beschlossen, nicht zu kassieren, sondern dass die Besucherinnen und Besucher am Schluss in zwei aufgestellten Sparkühen etwas spenden konnten. Solch ein Vorgehen erfordert Vertrauen in die Ehrlichkeit der Gäste, denn es fand keinerlei Kontrolle statt, ob und wieviel jemand gespendet hat, und dieses Vertrauen war zu 100 Prozent gerechtfertigt. Dafür einen ganz großen Dank vom Chor!

Der gemischte Chor trug im Laufe des Nachmittags unter der Leitung von Christina Kaiser in 3 Blöcken Lieder aus verschiedenen Musikrichtungen vor, es sollte schließlich eine bunte Mischung sein - für jeden sollte etwas dabei sein. Pst, hier noch ein kleines Geheimnis: Ein Lied mussten wir an dem Tag bei der Generalprobe kurzerhand auswechseln, da es leider überhaupt rein gar nicht funktioniert hatte.

Teil 1:

- Für alle
- Wenn die wilden Winde stürmen
- Bunt sind schon die Wälder (nee, wurde ausgetauscht durch: Aber Dich gibts nur einmal für mich)
- Du passt so gut zu mir wie Zucker zum Kaffee

Teil 2:

- Wochenend und Sonnenschein
- Über sieben Brücken
- Im Dorf wo ich geboren bin

Teil 3:

- Kein schöner Land
- Möge die Straße
- Gute Nacht Freunde

Auch wenn das letzte Lied ein Abschiedslied ist, sollte das natürlich nicht bedeuten, dass alle direkt danach aufstehen und nach Hause gehen, sondern der Chor wollte sich musikalisch verabschieden und dem Publikum danken.

Denn auch für uns war es ein sehr schöner Nachmittag mit einem tollen Publikum, und wir freuen uns auf ein nächstes Mal!

Ein ganz besonderer Dank geht an Familie Steitz, denn wir konnten ganz unkompliziert den großen Raum nutzen und alles, was sich darin befand, außerdem die Küche und vieles mehr, von der Mithilfe vor und nach dem Fest ganz abgesehen.

Gerade der Ort, an dem das kleine Fest stattfand, der Feilbacherhof, machte den Nachmittag zu etwas ganz Besonderem!

PS: Die Proben des gemischten Chors finden immer mittwochs um 20 Uhr in der Unterkirche statt. Schaut einfach mal vorbei!

Christine Planz

Familienfest der Tippgemeinschaft

Das diesjährige Familienfest der Tippgemeinschaft Höchen fand passend zum Weltkindertag am Wochenende vom 20./21. September statt. In gewohnter Tradition begann das Wochenende mit einer regulären Sitzung der Tippgemeinschaft am Freitagabend im Vereinsheim des TuS Höchen.



Am Samstag fanden sich ab 10 Uhr die ersten TG-Mitglieder mit Familien wieder am Sportplatz ein. Der Wettergott war uns gewogen und so konnten wir den letzten Sommertag bei strahlendem Sonnenschein genießen. Die Kinder hatten wie immer ihren Spaß im größten Sandkasten Höchens (auch als Beachvolleyballfeld) Toben, Rennen und auf und um den Sportplatz. In der

Zwischenzeit wurde das Grillfeuer entfacht und pünktlich um 12 Uhr die ersten Würstchen und Schwenker aufgelegt. Es wurde wieder ein sehr angenehmer und gemütlicher Tag mit Boulespiel, netten Gesprächen und natürlich wurde auch wieder ein Fernseher aufgestellt, um abends das Spiel des 1. FC Kaiserslautern verfolgen und kommentieren zu können. Sonntagvormittags traf man sich wieder, um die nötigen Aufräumarbeiten zu verrichten und die restlichen Würstchen und Schwenker zu „beseitigen“. Es war wieder ein gelungenes Wochenende und wir freuen uns auf die nächste Veranstaltung der Tippgemeinschaft.

Text und Foto: Stephanie Bosslet



**MALERBETRIEB
FLORIAN HARIG**

**WIR MACHEN
IHRE WELT
BUNTER**

RUFEN SIE UNS AN

+49 176 34924301

info@malerbetrieb-harig.de
www.malerbetrieb-harig.de

- ✓ Maler- und Tapezierarbeiten
- ✓ Fassadenarbeiten
- ✓ Dekorative Wandgestaltung
- ✓ Bodenbeläge
- ✓ Wärmedämmung
- ✓ Trockenbau

MALERBETRIEB
FLORIAN HARIG
Henrichstraße 18
66450 Bexbach-Höchen



Aus dem Vereinsgeschehen des TuS Höchen 06



Jubiläumstour der TuS-Radelfreunde



Vor genau 20 Jahren 2004 entstand in einer freundschaftlichen Runde die Idee gemeinsam eine Radtour zu unternehmen, um die Fitness zu verbessern und die Geselligkeit zu pflegen. Bis heute 2024 hat sich diese Radelgruppe in unterschiedlichen Besetzungen jedes Jahr wieder aufgemacht, um neue Wege und Regionen mit dem Rad zu erkunden. Wir haben viel gesehen, viel gelacht, viel gefeiert und viel geradelt. Auf insgesamt über 1000 km lernten wir immer wieder schöne Strecken und Naturüberraschungen im nahen Umland kennen. Der Wettergott war uns fast immer hold und so ist auch der Absacker im Biergarten nach der Tour noch immer obligatorisch. Auch unser treues Begleitfahrzeug mit der Verpflegungsfee Petra hat sich so manches Mal übertroffen und die Cremant- und Snackpausen entlang der Strecke bleiben bis heute ein unverzichtbares Element bei jeder Tourplanung. Auch längere Anstiege schockieren heute nicht mehr, da inzwischen das E-Bike wesentlich mehr Spielraum für die Streckenführung zulässt. Unsere Touren führten uns in diesen 20 Jahren unter anderem durch den

Pfälzer Wald, die Eifel, das Elsaß, die Vorderpfalz und entlang der Flussläufe von Rhein, Tauber, Nahe, Mosel, Saar, Glan, Sauer und im Jubiläumsjahr mit den Tourleadern Steffi und Paul an Kocher und Jagst. Bei der diesjährigen Tour wurden von unserem Standort in Sindringen am Kocher bei Sommerwetter an zwei Tagen 100 km auf einem sehr gut ausgebauten Wegenetz geradelt. Verträumte Radwege entlang der Flussläufe und Felder, beschauliche Ortschaften, schöne Aussichtspunkte, Teilstrecken mit herrlicher Fernsicht und Anstiege waren die Highlights. Natürlich gehörte auch ein Jubiläumsbanner und eine Geschenküberraschung für das Verpflegungsfahrzeug dazu. Die gemeinsamen gemütlichen Abendessen und das Austauschen von witzigen Erinnerungen aus zwanzig Jahren rundeten das gelungene Radwochenende ab. Die Planungen von Geli und Michael für das kommende Jahr sind schon abgeschlossen und somit ist die erste Etappe für die nächste Jubiläumstour (25) in Angriff genommen.

Text und Fotos: J. Hornberger



von Jessica Hauser-Hassanzadeh

HALLOWEEN-DEKO BASTELN AUS EIERKARTONS

Basteln mit Kindern ist eine tolle Möglichkeit, ihre Fantasie und Feinmotorik zu fördern. Es macht nicht nur Spaß, sondern schafft auch wertvolle gemeinsame Momente. Dieses Halloween-Projekt ist perfekt für die Kleinsten geeignet. Macht aber auch den Großen Spaß! Ihr könnt spielerisch die verschiedenen Materialien erkunden und dabei ihre eigenen kleine Geister, Hexenhüte und Besen gestalten. Durch das Upcycling von Eierkartons lernt man auch wie aus einfachen Dingen tolle Dekorationen entstehen können. Gemeinsam basteln und die Vorfreude auf Halloween genießen!

Hier ist eine Schritt-für-Schritt-Anleitung für deine Halloween-Deko

1. Schneide die Spitzen aus den Eierkartons heraus.
2. Male sie weiß, braun oder schwarz an.
3. Für den Geist: Schneide die weiße Spitze unten wellenförmig ab und male schwarze Augen darauf.
4. Für den Besen: Schneide die braune Spitze ein, um Fransen zu schaffen. Stecke einen Stock in die Öffnung und binde ihn mit Faden oder Wolle fest.
5. Für den Hexenhut: Klebe die schwarze Spitze auf einen schwarzen Kartonkreis und wickle ein Band darum.
6. Ziehe ein Band durch die Dekoration und hänge sie auf!



HAPPY HALLOWEEN

HAPPY HALLOWEEN



*Als die Kraft zu Ende ging
war's kein Sterben,
war's Erlösung*



Herzlichen Dank
an Alle, die Ihre Anteilnahme beim
Heimgang unserer lieben Verstorbenen

Anneliese Ruffing
*30.01.1927 †27.09.2024
in vielfältiger Weise bekundet haben

Im Namen aller Angehörigen
Horst Ruffing

Die Urnenbeisetzung erfolgte auf dem Friedhof in Höchen

Saarländisches Bergbaumuseum Bexbach

„Ab Freitag, dem 01. November 2024 gelten im Saarländischen Bergbaumuseum Bexbach wieder die Öffnungszeiten der Wintersaison (Di. - Fr.: 10 - 16 Uhr, Sa., So. und Feiertag: 12 - 16 Uhr).
Letzter Einlass ist jeweils bis 15 Uhr.
Montags ist das Museum außer an Feiertagen geschlossen.

Ferner hat das Museum ab Montag, dem 16. Dezember 2024, bis einschließlich Montag, dem 06. Januar 2025, wegen Renovierungsarbeiten geschlossen.

Danach ab Dienstag, dem 07. Januar 2025, sind wir wieder für Sie da; es gelten dann die Öffnungszeiten der Wintersaison (Di. - Fr.: 10 - 16 Uhr, Sa., So. und Feiertag: 12 - 16 Uhr). Letzter Einlass ist jeweils bis 15 Uhr.
Montags ist das Museum außer an Feiertagen geschlossen.

Kontakt und Info:
Telefon: 0 68 26 / 48 87
Internet: <http://www.saarl-bergbaumuseum-bexbach.de>
E-Mail : info@bbm-bexbach.de

Die Winteröffnungszeiten sind gültig bis einschließlich Montag, dem 31. März 2025.

Wir freuen uns Sie als Besucher begrüßen zu können, um Ihnen die Bergbaugeschichte in unserem Museum zu zeigen.“

Wolfgang Imbsweiler
Vorsitzender

Information der Senioren- und Behindertenbeauftragten

Auch in Oberbexbach findet künftig einmal im Monat ein Treffen für alle und jeden als Inklusions-Treffen der Senioren- und Behindertenbeauftragten statt.
Jeden 3. Donnerstag im Monat, um 15 Uhr im Sportheim Süßhübelstr.
Nächstes Treffen am Donnerstag, 14.11. um 15 Uhr.
Kaffee und Kuchen sind gratis.
Über Kuchen Spenden freue ich mich sehr.
Bitte um kurze Voranmeldung, wegen der Planung.

Schmitt Katja
06826/5286012
Ich freue mich auf euch!

Der nächste **Monatstreff des VdK Ortsverband Höchen- Frankenholz** findet am 20.11.2024, wie gewohnt um 17 Uhr im Bürgerzentrum Frankenholz, statt.
Alle Mitglieder und interessierte Bürger und Bürgerinnen sind herzlich willkommen.
Als besonderes Schmankerl bietet das Team vom BZ an diesem Tag Weißwürste mit Brezeln an.
Der Vorstand freut sich über Euer kommen.
Silke Maas

Was ist das..? Unsere Rätselecke!

Seltsames, Unbekanntes, Wunderliches oder Erstaunliches!



Um welches gefiederte Tierchen handelt es sich und wo kann man dieses in Höchen sehen?

Lösungsvorschläge an
die Redaktion der
Glanquelle
redaktion@glanquelle.de
oder an
Willi Förster,
Tel. 06826-6503

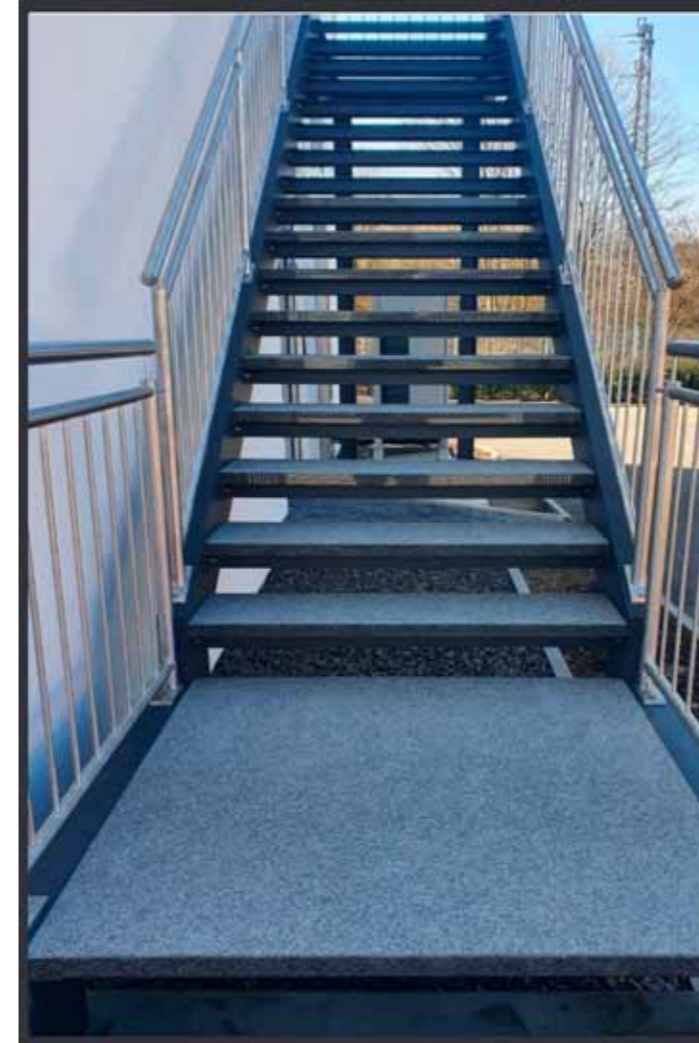
Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen



Lösung des letzten Rätsels:
Wer kennt diesen Käfer?

Es handelt sich um den Rosenkäfer
Richtig gelöst von:
Gabi Lang
Barbara Piluso
André Brengel
Thomas Weiß
Petra Gaffga
Angela Scherschel
Bernd Becker

...und vielen Dank für's Mitmachen



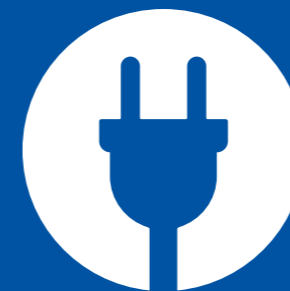
Steine sind unsere
Leidenschaft

Täglich gehen Sie
Trepp auf - Trepp ab.
Nehmen Sie ihre Treppe wahr -
schöne Treppen laufen sich besser.

Spechen Sie uns gerne an!

Ihr Team der Steinbildhauerei FRAMACO

FRAMACO Kopp GmbH
Tel: 06826-7591
info@framaco-kopp.de
www.framaco-kopp.de



Wir sind Ihr zuverlässiger Partner vor Ort.

Wir sorgen dafür, dass unsere Kunden zuverlässig mit Strom, Erdgas, Wärme und Trinkwasser versorgt werden und betreiben das Freibad Hochwiesmühle.



Stadtwerke Bexbach GmbH

Tel. 06826 9202-333
www.stadtwerke-bexbach.de



Goldener Herbst bei den Höcher Schützen

Wie der Titel schon sagt... aber ganz von vorne...

Am 15. September lud „ Gut Ziel Höchen e.V. „ zur Jahreshauptversammlung im Schützenhaus ein. Die Einladung mit der Tagesordnung wurde zuvor in der Glanquelle veröffentlicht.

Hier in Kurzform der Ablauf

1.Vorsitzender Robert Spohn begrüßte die beschlussfähige Versammlung und Ortsvorsteherin Evi Scherer als Gast. Im Anschluss folgte die Ehrung der verstorbenen Mitglieder. In den Berichten des Oberschützenmeisters, Sportwartes und Hauptkassierers ging hervor, dass der Schützenverein trotz personellen Engpässen sportlich und finanziell auf gesundem Fundament steht. Wie fasst überall in den Vereinen wird die Hauptlast immer mehr nur von einigen wenigen getragen, deshalb hier nochmal alle Hochachtung den Amtsträgern und Aktiven. Sportliche Erfolge und kulturelle Ereignisse wurden regelmäßig in der Glanquelle veröffentlicht, sodass auch passive Mitglieder über das Vereinsgeschehen informiert wurden. Nach der einstimmigen Entlastung des Vorstandes standen Neuwahlen an. Traditionell übernahm Ehrenvorsitzender Manfred Eisele die Versammlungsleitung zur Wahl des Vorstandes. Jeweils einstimmig wurde der gesamte Vorstand wieder gewählt, dazu herzlichen Glückwunsch den Gewählten:

1.Vorsitzender Robert Spohn
Hauptkassierer Jürgen Schmidt
Sportwart Uwe Kniese
Schriftführer Dominik Müller
Beisitzer Thomas Sailer und Marion Spohn
Kassenprüfer Werner Fark und Heiner Scherer
Sportliche Ehrung wurde der Meistermannschaft Luftpistole zuteil.(siehe Foto) Unter Verschiedenes wurden ein „Altenstammtisch“ und Vereinswesten angeregt, jeweils zugestimmt.
Die Versammlung wurde um 16:03Uhr beendet.

Dieter Kuhn mit perfekter ZEHN!!!!

Im Rahmen der Homburger Wies'n am 6. Oktober wurde Dieter Kuhn zum Kreisschützenkönig der Senioren gekürt.(siehe Foto) Mit einem hervorragenden 2,1Teiler(ZEHN nur 2,1 Hundertstel außerhalb des Zentrums) setzte er sich kreisintern gegen die Konkurrenz durch. Somit stellt „Gut Ziel Höchen“, in 2024 neben Uwe Kniese als amtierenden Landesschützenkönig jetzt auch den Kreisschützenkönig...Gut Ziel ist hier Programm!!!!!!

Medaillensegen bei den Bexbacher Stadtmeisterschaften

Wie bereits im Titel erwähnt, setzte sich der goldene Herbst auch bei den diesjährigen Stadtmeisterschaften erfolgreich fort.

Am 13. Oktober wurden im Schützenhaus Bex-



bach die Siegerehrungen in diversen Disziplinen durchgeführt. Unsere Aktivenabordnung, bestehend aus Robert Spohn und Robert Sebald, nahm die Siegermedaillen in Empfang(siehe Fotos) Insgesamt 8x Gold, 2x Silber und 1x Bronze war die sportliche Ausbeute. Dies stellt erneut den Stellenwert unseres Vereins innerhalb der Sportgemeinde Bexbach dar. Herzlichen Glückwunsch!!

Die Einzelergebnisse werden in nächster Ausgabe detailliert veröffentlicht.

Uwe Kniese

Forstbetrieb Dominik Matheis
Ihr zertifizierter Fachbetrieb aus dem Saarland

- Dienstleistungen in Land und Forst
- Baum- und Problemfällungen
- Baumstumpfentfernung
- Grundstücksrodung
- Gartenpflege



Mobil: 0160/ 8010404 Saar Pfalz Straße 134
Festnetz: 06826/9603977 66450 Bexbach
E-Mail: info@forstbetrieb-dmatheis.de
Website: www.forstbetrieb-dmatheis.de



Adventsausstellung der Kunsthandwerker in Münchwies

Am Sonntag, den 10. November 2024 von 11.00 bis 17.00 Uhr findet die Adventsausstellung der Kunsthandwerker in der Sport- und Kulturhalle in Neunkirchen-Münchwies statt. Der Eintritt ist frei.

Die 38 Kunsthandwerker sind verteilt auf die Halle und auch das Foyer oben und unten werden genutzt.

Angeboten werden Holzarbeiten (Sterne, Herzen und Bäume, Holzscheiben uvm.), Schmuckteile aus Fimo, Filz, Holz, Cabochon und Halbedelsteinen, Etageren und Deko aus Sammelmassen und buntem Geschirr, Nähobjekte in vielerlei Ausführungen (u.a. Kinderkleidung, Utensilos, Leder, Lederpuschen, Leseknochen, Taschen, Patchwork- und Quilt uvm.), Strick- und Häkelarbeiten wie Socken, Schals, Mützen und Tücher, Filzarbeiten (Filzhäuschen beleuchtet, Filztiere und Mobiles), Beton- und Gießdeko, Advents- und Weihnachtsdekorationen, Karten, Stickarbeiten, Köstlichkeiten wie Marmeladen, Liköre, Pralinen und Plätzchen, Papierarbeiten, Malerei, Holzarbeiten mit dem Laser bearbeitet, Arbeiten mit dem Plotter u.a. Weihnachtskugeln (die auch vor Ort beplottet werden und somit auch individuelle Geschenke möglich sind zum Mitnehmen), Bestickte Taschen, Filztaschen und Handtücher, Arbeiten aus dem 3D-Drucker uvm.

Es werden auch wieder Kaffee und selbstgebackene Kuchen angeboten, auch zum Mitnehmen und Getränke, Gulaschsuppe und belegte Brötchen.

Bitte parken Sie nicht im Wendehammer vor dem Kindergarten bzw. Halle, da auch sonntags die Busse dort durchfahren.

Auf Ihren Besuch freut sich der Verein „Hobbykünstler um den Höcherberg e.V.“.

Sandra Bauer



-  **Haushaltsauflösung**
Wohin mit all den Sachen? Wir unterstützen gerne.
-  **Umzüge / Montage**
Mit uns ist Ihr Umzug stressfrei.
-  **Reparaturarbeiten**
Wir machen Ihre Schrauben wieder fest.
-  **Bodenverlegearbeit**
Wir geben Ihrem Boden neuen Glanz.
-  **Gartenarbeiten**
Ihre Hecke wuchert? Wir bringen Form rein.
-  **Baumfällung**
Von der Fällung bis zur Entsorgung.



Benötigen Sie weiteren Service, dann kontaktieren Sie uns gerne.

0151 44205810

info@kjgebaudeservice.de
www.kjgebaudeservice.de



Wanderungen November 2024

Mittwoch, 13. November
Rundweg: Steinberghütte, Schlangenweg, Lichtenkopf, Steinberghütte
Wanderstrecke ca. 6 Km
Treffpunkt: 14:00 Uhr an der Steinberghütte
Wanderführer: Michael Holzhauser

Vorankündigung

Am Samstag dem 7. Dezember ist geplant, dass der Nikolaus wieder an die Steinberghütte kommt.
Am Freitag dem 13.12.2024 ist die Jahresabschlussfeier für 2024 mit einer kleinen Wanderung an die Steinberghütte in Planung. Hinweis: Diese Feier ist nur für Mitglieder des PWV Oberbexbach.
Gastwanderer sind willkommen
Änderungen und Irrtümer vorbehalten
Michael Holzhauser



Filmabende in der Kirche St. Josef

Der Gemeindeausschuss „Frankenholz St. Josef und Höchen Mariä Geburt“ lädt ein zur Fortsetzung der Filmabende von „The Chosen“. Vier weitere Episoden werden in der Josefskirche gezeigt. Nach dem erfolgreichen Start der Filmreihe im Februar/März 2024, organisiert vom Katechese-Ausschuss der Pfarrei Hl. Nikolaus, beginnt am Mittwochabend, dem 06. November 2024, um 19.00 Uhr, die nächste Episode mit dem Titel „Das Hochzeitsgeschenk“. Ab 18.30 Uhr ist die Josefskirche geöffnet, und ein Begrüßungstee wartet auf Sie. Die neuen Episoden, die weitere tiefe Einblicke in das Leben Jesu geben, zeigen ihn warmherzig, humorvoll, echt, und dabei doch so unwiderstehlich göttlich, dass man begreift, warum die Menschen alles stehen und liegen lassen, wenn er sagt: „Komm mit mir!“. Weitere Episoden folgen jeweils mittwochs um 19.00 Uhr am 13. November mit dem Titel „Grenzenloses Mitgefühl“, am 20. November mit „Einladungen“ und am 27. November zum Thema „Ich bin es“. Alle sind wieder ganz herzlich eingeladen in die Kirche St. Josef zu den neuen Staffeln dieser außergewöhnlichen Filmserie „The Chosen“!
Edelgard Lapré

Erntedank in St. Josef Frankenholz



Am Samstag, 05.10.2024, feierte die Gemeinde das Erntedankfest. Den Gottesdienst leitete Herr Diakon Kurt Ardner. Vor dem Altar hatte die Katholische Frauengemeinschaft, wie jedes Jahr, die Erntegaben aufgebaut. Brot und Wein, Früchte und Gemüse, alles was im Herbst geerntet wird und uns als Nahrungsmittel oder auch zum Genuss dient. In seiner Predigt ging der Diakon auf die Gaben ein, die uns die Erde spendet und für die wir dankbar sein sollen.

Text: E. Lapré
Foto: W. Scherme

HASSANZADEH Immobilien



Vermarktung Ihrer Immobilie, egal ob Grundstück, Haus, Wohnung oder Gewerbeimmobilie.

Wir suchen stetig Häuser und Wohnungen für unsere Kunden.

Empfehlen Sie uns weiter! Wir zahlen Ihnen eine Prämie für erfolgreich vermittelte Immobilien.

Tel. 06841 – 189270
www.hassanzadeh.de



schloss apotheke

Mohamad Shekho

Saarpfalzstraße 84
66424 Homburg-Jägersburg
Tel. 06841 72058
Fax: 06841 757881

info@schloss-apotheke-homburg.de
www.schloss-apotheke-homburg.de



Website-Code



Bestellcode

St. Martin 2024 in Höchen Montag, 11. November



17.30 ökumenische Andacht in der prot. Kirche

Umzug durch die Straßen
St. Martin zu Pferd
Blasmusik

großes St. Martinsfeuer vor der Glanhalle
kostenlose Brezeln für die Kinder
heiße und kalte Getränke und kleine Speisen

Der Ortsrat Höchen freut sich auf ein schönes
St. Martins Fest für Groß und Klein



Höcher Weihnachtsmarkt am 14. Dezember 2024

Die nächste Glanquelle ist schon die
Weihnachtsausgabe.

Bitte denken Sie daran,
rechtzeitig Ihre Weihnachtsgrüße
loszuschicken.

Die Redaktion



Termine aus der katholischen Pfarrgemeinde

1.11.	14.30-15.15	Totengebet Friedhof Höchen
1.11.	15.00-15.45	Totengebet Friedhof Frankenholz
2.11.	18.30-19.15	Heilige Messe in Frankenholz
9.11.	17.00-17.45	Heilige Messe in Höchen
10.11.	10.00-10.45	Heilige Messe in Frankenholz
16.11.	18.30-19.15	Heilige Messe in Fanknenholz
23.11.	18.30-19.15	Heilige Messe in Frankenholz



Termine aus der protestantischen Kirchengemeinde

03. November	10 Uhr Gottesdienst im Martin-Niemöller-Haus in Frankenholz
10. November	10 Uhr Gottesdienst in der prot. Kirche in Höchen
17. November	10 Uhr Gottesdienst im kath. Gemeindehaus in Oberbexbach
20. November	19 Uhr gemeinsamer Gottesdienst der Region zum Buß- und Betttag in der prot. Kirche Höchen
24. November	10 Uhr Gottesdienst zu Totensonntag in der prot. Kirche Höchen

Ort und Zeit für den Totensonntagsgottesdienst in Oberbexbach werden noch bekanntgegeben!!

Seit 2024 gehören die Kirchengemeinden Höchen und Oberbexbach zur Region West des Dekanats Homburg mit den Gemeinden Bexbach, Limbach, Kirkel, Niederbexbach und Hassel. Zum gottesdienstlichen Auftakt dieser neuen Region wird der Gottesdienst zum Buß- und Betttag in dem neuen Teil gefeiert. Da es in der bereits bestehenden Region üblich war, zum Buß- und Betttag einen Gastprediger einzuladen, wird in diesem Jahr Kirchenrat Wolfgang Schumacher die Festtagspredigt halten. Er ist zur Zeit der Beauftragte der Evangelischen Kirchen in Rheinlad-Pfalz.

Impressum

Gegründet:	2008
Auflage:	1000
Herausgeber:	Förderverein „Unser Höchen“ e.V. Vorsitzende: Angela Hirsch Dunzweilerstraße 34, 66450 Bexbach-Höchen
Redaktion:	Karl-Heinz Weckler, Eva-Maria Scherer, Willi Förster Michael Nieder, Rita Kolckhorst, Angela Hirsch
Satz:	Eva-Maria Scherer
Druck:	WIRmachenDRUCK GmbH, 71711 Murr
Redaktion:	redaktion@glanquelle.de
Inserate:	inserate@glanquelle.de
Internet:	www.glanquelle.de
KSK Saarpfalz:	IBAN: DE89 5945 0010 1011 6146 31
Bank1Saar:	IBAN: DE15 5919 0000 1300 1160 07



**Redaktionsschluss
für die Ausgabe
Dezember 2024
ist der
15. November**